

Pressemitteilung
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Tugan Sokhiev
Chefdirigent
und Künstlerischer Leiter
ab Saison 2012|2013

Kent Nagano
Ehrendirigent

Ingo Metzmacher kehrt mit Schuberts ›Lazarus‹ zum DSO zurück
Eröffnung der Themenreihe ›Grenzwege‹ und Casual Concert

Erstmals seit seiner Zeit als Chefdirigent kehrt Ingo Metzmacher als Gast ans Pult des DSO zurück. An zwei aufeinanderfolgenden Abenden ist der international gefragte Dirigent mit seinem ehemalige Orchester und einem prominent besetzten Sänger-Ensemble in der Philharmonie zu erleben: am 25. September im ersten Konzert der Themenreihe ›Grenzwege‹ und am 26. September im ersten Casual Concert der Saison.

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
im rbb Fernsehzentrum
Masurenallee 16-20
D – 14057 Berlin

Jörn Rieckhoff (i. V.)
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. +49. 30. 20 29 87 535
Fax +49. 30. 20 29 87 539

presse@dso-berlin.de
dso-berlin.de

Berlin, 15. September 2011

Ingo Metzmacher hat in seiner Zeit als Chefdirigent des DSO Themenreihen als Leitlinien einer Saison etabliert. Das Symphoniekonzert am 25. September eröffnet die aktuelle Serie ›Grenzwege‹, indem es den Übergang zwischen Leben und Tod beleuchtet. Franz Schuberts einziges Oratorium ›Lazarus‹ erzählt die biblische Geschichte dieses besonderen Jesusfreundes bis hin zu dessen Grablegung. Den umgekehrten Weg – vom Tod zurück ins Leben – beschreibt Olivier Messiaen in seinem Orchesterstück ›L'ascension‹.

Schuberts ›Lazarus‹ ist eines der selten aufgeführten Meisterwerke der Musikgeschichte. Mit überwältigender Musik bringt der Komponist die biblische Erzählung von Lazarus zum Klingen – eine Geschichte, der sich kein Komponist jemals zuvor gewidmet hatte. Neben dem DSO und Ingo Metzmacher versprechen bekannte Solistennamen wie Marlis Petersen, Sandra Trattnigg, Martina Janková, Steve Davislim, Werner Gura und Gerald Finley eine außergewöhnlich eindrucksvolle Aufführung.

Einen Tag nach der Eröffnung der Themenreihe ›Grenzwege‹ leitet Ingo Metzmacher das erste Casual Concert dieser Saison. Dieses junge Konzertformat, das er in seiner Zeit als Chefdirigent des DSO selbst ins Leben gerufen hat, liegt dem Pultstar besonders am Herzen. Ingo Metzmacher erläutert auf seine persönliche Art, was ihn an Schuberts ›Lazarus‹ fasziniert. Im Anschluss laden Dirigent und Musiker vor den Saaltüren der Philharmonie zur After Concert Lounge mit der Band ›Brandt Brauer Frick‹ als Live Act ein.

›Grenzwege‹ (1.)

So 25. Sept | 20 Uhr | Philharmonie | 18.55 Uhr Einführung mit Habakuk Traber

INGO METZMACHER | Marlis Petersen Sopran (Maria)
Sandra Trattnigg Sopran (Martha) | **Martina Janková** Sopran (Jemina)
Steve Davislim Tenor (Lazarus) | **Werner Gura** Tenor (Nathaniel)
Gerald Finley Bariton (Simon) | **Ernst Senff Chor Berlin** Steffen Schubert
Olivier Messiaen ›L'ascension‹
Franz Schubert ›Lazarus‹ – Oratorium für Soli, Chor und Orchester

Kartenpreise von 20 € bis 58 €



ein Ensemble der
Rundfunk Orchester und Chöre
GmbH Berlin
Geschäftsführer
Heinz-Dieter Sense
Kuratoriumsvorsitzender
Rudi Sölch

Gesellschafter
Deutschlandradio
Bundesrepublik Deutschland
Land Berlin
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 4058
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung
Berliner Bank, BLZ 100 708 48
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00
BIC/SWIFT DEUTDEB110

Mo 26. Sept | 20 Uhr | Philharmonie | Casual Concert

INGO METZMACHER | Solisten und Chor (siehe 25. 9.)
Franz Schubert ›Lazarus‹ – Oratorium für Soli, Chor und Orchester

Kartenpreise 15 € | 10 € Schüler, Studenten | Freie Platzwahl

Im Anschluss **After Concert Lounge** mit Live Act und DJ im Hauptfoyer der Philharmonie

Konzertkarten sind erhältlich beim DSO-Besucherservice unter
Tel. 030. 20 29 87 11 oder unter tickets@dso-berlin.de und an der Abendkasse

Pressekarten bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535